

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:	Czeranka	Vorname:	Ulrich
E-Mail-Adresse	Ulrich.czeranka@web.de		
Gastland	Polen		
Gasthochschule	Universität Wroclaw		
Aufenthalt	von:	21.02.13	bis: 31.07.13

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:

- ☒ ja
☐ nein
☐ anonym

Bericht (mindestens 1 Seite)

Die Kommunikation und Planung des Aufenthaltes mit der Uni Wroclaw verläuft unkompliziert und einfach. Anmeldung sowohl zum Studieren als auch zum Wohnheim und Sprachkurs findet über Internetformulare statt, auch die Kurse findet man leicht im Internet. Am Ende muss man nur wenig Papierkram in Richtung Wroclaw schicken.

Das Angebot der Universität Wroclaw ist in Hinsicht auch Rechts-, Wirtschafts-, Geschichts- und Politikveranstaltungen sehr breit aufgestellt und bietet daher gerade für Europastudenten, wie mich, viele Möglichkeiten. Ein Problem könnte es für Politikstudenten oder für diejenigen die solche Veranstaltungen besuchen, geben. Vom Zentrum ist die Fakultät nämlich c.a. 30 Min entfernt, was nicht gerade für Flexibilität sorgt.

Das Niveau der Kurse ist in Ordnung, allerdings muss man schon sagen, dass aufgrund von Erasmus und Sprachbarrieren der Anspruch ein wenig sinken kann. Die Professoren, die ich hatte, waren aber alle kompetent und hilfsbereit. Falls Probleme auftauchten, was bei mir nicht der Fall war, war das Internationale Office ein sehr guter Anlaufpunkt. Letztendlich war man sehr gut integriert. Aufgrund der großen Menge an Auslandsstudenten ist man sicher auch nicht im Studentenleben und in der Universität untergegangen.

Dafür sorgte auch eine Gruppe von polnischen Volunteerern, die Trips und Veranstaltungen planten, für anderweitige Aktionen war die Facebookgruppe: Uwr International Students (gibt es jedes Jahr neu) sehr wichtig und hilfreich. Die Unterbringung im Wohnheim mit c.a. 600 anderen Studenten, verteilt auf zwei Blöcke, erleichterten auch die Planung von eigenständigen Aktivitäten, in der Nähe befindet sich die Oder und auch ein Shoppingcenter, gegenüber befindet sich eine Disko, die ein Muss für jeden Erasmusstudenten ist. Ins Zentrum ist es auch nicht weit, das auch viele Möglichkeiten bietet. Daher würde ich, auch gerade für die Kontaktaufnahme zu Beginn, den Aufenthalt im Wohnheim zu empfehlen, auch wenn die Unterbringung im Doppelzimmer gewöhnungsbedürftig ist (Einzelzimmer gibt es nur wenige).

Das Fazit, das ich aus diesem Aufenthalt ziehe ist durchweg positiv. Die Noten habe ich eigentlich recht problemlos in mein Indeks (Buch mit Noten) bekommen, auch wenn das manchmal eine Rennerei sein kann. Auch der Sprachkurs kann einem weiterhelfen, Kultur und Sprache näher kennenzulernen.

Durch die Vielzahl von Nationen und Freunden, die man dort gewinnen kann, hier findet man wirklich aus jedem Land Studenten, auch eine sehr große Gruppe Spanier, die mehr unter sich bleibt, kann man wirklich etwas für die Zukunft mitnehmen. Aber auch der Spaß kommt sicherlich nicht zu kurz.

Da der Aufenthalt gut organisiert, aber eben auch Selbstständigkeit erlaubt, empfehle ich den Aufenthalt in Wroclaw wärmstens